

Nachrichten

Preliminary announcement and call for papers:

BOU Annual Conference 1992:- Territoriality, Site Fidelity and Natal Philopatry in Birds: Comparisons Between and Within Species

To be held at:- St. Aidans College, University of Durham.

Thurs. evening 19 March – Sun. lunch 22 March.

The programme will include presentations by: N. B. Davies (Cambridge). A. A. Dhondt (Antwerp). L. Gustafsson (Uppsala), Silverni (Gottenburg). Offers of papers (25 minutes + 5 minutes discussion) should be sent to Prof. P. R. Evans and of Posters to Dr. M. Grant at the Department of

Biological Sciences, Durham University. South Road, Durham, DH1 3 LE, as soon as possible and not later than 15 November. A 50-word abstract would help the organisers to place the paper/poster in the most appropriate session. Younger researchers are particularly encouraged to submit offers of papers or posters. Full details of the conference programme and a registration form will appear in the January issue of *Ibis*.

1. Jahrestagung des „Vereins Thüringer Ornithologen e. V.“

Der am 15. Dezember 1990 gegründete „Verein Thüringer Ornithologen“ führte am 12. und 13. Oktober 1991 seine erste Jahrestagung in Bad Frankenhausen am Kyffhäuser durch. Der bereits über hundert Mitglieder zählende Verband organisierte unter seinem Vorsitzenden E. MEY (Rudolstadt) ein zweitägiges, thematisch weit gefächertes Programm mit mehr als 10 Vorträgen zur Avifaunistik Thüringens. Besonders bemerkenswert waren die Ausführungen von S. KLAUS (Jena) zur Situation der Rauhußhühner in Thüringen sowie zwei Vorträge aus dem bei uns in Vergessenheit geratenen Themenkreis der Parasitologie. Der Beitrag von E. SCHMIDT (Beichlingen) zum Vorkommen der Gefiederfliege *Carnus hemapterus* war von weit über Thüringen hinausgehendem Interesse. Ebenfalls hervorragend war das Abendprogramm, das einen Film von Th. NADLER (Dresden) zur Avifauna Chinas bot.

Für Zuhörer aus den „alten Bundesländern“ war die Verbundenheit und der souveräne Umgang mit der langen ornithologischen Tradition

auffallend. Anknüpfend an diese historischen Wurzeln ernannte die Mitgliederversammlung den anwesenden H. RINGLEBEN (Bremen) zu ihrem ersten Ehrenmitglied.

Der „Verein Thüringer Ornithologen“ plant auch die Herausgabe einer eigenen Zeitschrift. Die Manuskripte für das erste Heft liegen zwar bereits vor, doch fehlen noch die nötigen finanziellen Mittel. Als direkt an Bayern angrenzendes Bundesland sind die Ergebnisse aus Thüringen auch für die bayerische Faunistik von Interesse. Es ist daher nicht allein zur finanziellen Unterstützung wünschenswert, daß viele Mitglieder der „Ornithologischen Gesellschaft in Bayern“ auch ihren Weg in den „Verein Thüringer Ornithologen“ finden.

Anschrift:
Verein Thüringer Ornithologen e. V.
Geschäftsstelle H. GRIMM
Hospitalplatz 15
O-5060 Erfurt